



Lehrplan Erdkunde – Jg. 10

Unterrichtsvorhaben I

Thema: Leben mit dem Risiko! – Gefährden endogene Prozesse unseren Lebensraum?

Inhaltsfelder

IF 4 (Naturbedingte und anthropogen bedingte Gefährdung von Lebensräumen)

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Sprachförderung
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entstehung der Erde • Schalenmodell und Aufbau der Erde • Theorie der Plattentektonik (Alfred Wegener) • Bedrohung von Lebensräumen durch Georisiken (Erdbeben, Vulkane) • Leben im gefährdeten Raum 	<p>Die Schülerinnen und Schüler <u>Sachkompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende planetare Merkmale (z.B. Größe, Gestalt, Aufbau, Neigung der Erdachse, Gravitation) beschreiben, • beschreiben ausgewählte naturgeographische Strukturen und Prozesse (Oberflächenform, Georisiken) und erklären deren Einfluss auf die Lebens- und Wirtschaftsbedingungen der Menschen, • vergangene und zu erwartende naturgeographische Strukturen (z.B. Lageveränderung der tektonischen Platten) erläutern, 		<p>1. Vorausgesetzt wird: sinnerfassendes Lesen, angemessene Rechtschreibfähigkeiten; Einhaltung der Gesprächs- und Argumentationsregeln</p> <p>2. Analyse von Sachtexten bei vorgegebenen Arbeitsfragen; Anfertigung von Inhaltsangaben und Berichten; Interpretation von Textintention</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • verdeutlichen Wirkungen und Folgen von Eingriffen des Menschen in das Geofaktorengefüge (SK 8), • ordnen geographische Sachverhalte in die Orientierungsraster der Schwäche- und Landschaftszonen sowie der sozio- ökonomischen Gliederung der Erde ein, • verwenden ein differenziertes Fachbegriffsnetz. <p><u>Methodenkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln raumbezogene Fragestellungen, formulieren begründete Vermutungen dazu und schlagen für deren Beantwortung angemessene fachrelevante Arbeitsweisen vor, • beherrschen die Arbeitsschritte zur Informations- und Erkenntnisgewinnung mithilfe fachrelevanter Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) zur Erschließung unterschiedlicher Sachzusammenhänge und zur Entwicklung und Beantwortung raumbezogener Fragestellungen, • erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 5), • setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MK 11). <p><u>Urteilskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten unterschiedliche Handlungsweisen sowie ihr eigenes Verhalten hinsichtlich daraus resultierender räumlicher Folgen (UK 7), - bewerten die Aussagekraft und Wirkungsabsicht kontinuierlicher und diskontinuierlicher Texte (UK 8). 		<p>3. U. a. eigenständige Erarbeitung von Textstrukturen; korrekte Nutzung von Fachtermini; methodisch korrekte Texterschließung (Herausarbeitung der Hauptaussage); Vergleiche, kritische Textanalyse</p> <p>4. eigenständiges Beschaffen, Auswerten und Verschriftlichung von Informationsmaterial, z. B. statistischen Daten (Diagramme); sprachliche Umsetzung von bildlichem Material (Schaubilder, bildliche Quellen etc.) (auch PC-gestützt)</p> <p>5. Defizitäre sprachliche Leistungen können zur Abwertung bis zu einer Note führen (vgl. auch Konzeption Fako-Deutsch)</p>
--	--	--	---

	<p><u>Handlungskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• vertreten in simulierten (Pro- und Kontra-) Diskussionen Lösungsansätze zu Raumnutzungskonflikten argumentativ abgesichert.		
--	---	--	--



Lehrplan Erdkunde – Jg. 10

Unterrichtsvorhaben II

Thema: Unsere Erde – unterschiedliche Lebensräume?

Inhaltsfelder

IF 5 Leben und Wirtschaften in verschiedenen Landschaftszonen

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Sprachförderung
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Topographische Orientierung (Gradnetz der Erde, geographische Koordinaten) • Geographische Arbeitsweisen (Klimadiagramme zeichnen und auswerten, Tabelle/Diagramme analysieren) • Landschaftszonen im Überblick: Lage, Merkmale (IF 3) 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><u>Sachkompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben fachbezogen Sachverhalte, Strukturen, Prozesse und Zusammenhänge unter Verwendung zentraler fachlicher Zugänge mithilfe eines Orientierungs-, Ordnungs- und Deutungswissen (SK 1), <p><u>Methodenkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • die Lage geographischer Objekte im Bezug auf ausgewählte räumliche Orientierungsraster und Ordnungssysteme (z.B. Lage im Gradnetz) genauer beschreiben, • problem-, sach- und zielgemäß Informationen aus Karten, Texten, Bildern, (Klima-) Diagrammen 		Wie zuvor

	<p>usw. auswählen,</p> <ul style="list-style-type: none">• die gewonnenen Informationen in andere Formen der Darstellung (z. B. Zahlen in Diagramme, Kartenskizzen) umwandeln,• entwickeln raumbezogene Fragestellungen, formulieren begründete Vermutungen dazu und schlagen für deren Beantwortung angemessene fachrelevante Arbeitsweisen vor. <p><u>Urteilskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• schätzen die Aussagekraft von Darstellungs- und Arbeitsmitteln zur Beantwortung von Fragen kritisch ein und prüfen deren Relevanz zur Erschließung der räumlichen Lebenswirklichkeit,• sind fähig und bereit, Interessen und Raumansprüche verschiedener Gruppen bei der Nutzung und Gestaltung des Lebensraumes ernst zu nehmen und abzuwägen. <p><u>Handlungskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- stellen – auch simulativ – Positionen dar, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren (HK 4)- artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7)		
--	--	--	--



Lehrplan Erdkunde – Jg. 10

Unterrichtsvorhaben III

Thema: Menschengerechte Städte? - Verstädterung und Stadtentwicklung

Inhaltsfelder

IF 6 Individuum und Gesellschaft

IF 5 Leben und Wirtschaften in verschiedenen Landschaftszonen

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Sprachförderung
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende genetische, funktionale und soziale Merkmale, innere Differenzierung und Wandel von Städten • Phänomene der Verstädterung: Metropolisierung, Segregation • Schwerpunkte aktueller Stadtentwicklung: Umweltbelastung, nachhaltige Mobilitätskonzepte, demographischer und sozialer Wandel, Wohnraumverfügbarkeit 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><u>Sachkompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben fachbezogen Sachverhalte, Strukturen, Prozesse und Zusammenhänge unter Verwendung zentraler fachlicher Zugänge mithilfe eines Orientierungs-, Ordnungs- und Deutungswissen (SK 1), • verwenden Fachbegriffe zur Darstellung von Sachverhalten (SK 2), <p><u>Methodenkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • recherchieren und analysieren Informationen und 		<p>Wie zuvor</p>

	<p>Daten zu fachbezogenen Sachverhalten unter Verwendung von Suchstrategien und digitalen wie analogen Medienangeboten und werten diese fachbezogen aus (MK 1),</p> <ul style="list-style-type: none">• identifizieren geographische Sachverhalte auch mittels komplexer Informationen und Daten aus Medienangeboten und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK 9), <p><u>Urteilskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• beurteilen begründet kontroverse Sachverhalte und Fälle mit Entscheidungscharakter auf der Grundlage von Pro- und Kontra-Argumenten (UK 5),• bewerten unterschiedliche Handlungsweisen sowie ihr eigenes Verhalten hinsichtlich daraus resultierender räumlicher Folgen (UK 7), <p><u>Handlungskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• übernehmen Planungs- und Organisationsaufgaben im Rahmen von realen und virtuellen Exkursionen (HK 8).		
--	--	--	--



Lehrplan Erdkunde – Jg. 10

Unterrichtsvorhaben IV

Thema: Bevölkerungsentwicklung und Migration – Alles menschlich? Wachstum und Verteilung der Weltbevölkerung

Inhaltsfelder

IF 6 Internationalisierung, Globalisierung und Migration

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Sprachförderung
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> Entwicklung und räumliche Verteilung der Weltbevölkerung: Bevölkerungswachstum, Bevölkerungsdichte, Bevölkerungsprognose Belastungsgrenzen: Tragfähigkeit, Ernährungssicherung Migration: ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Ursachen und Folgen, Push- und Pull-Faktoren Bevölkerungspolitische Maßnahmen: Ausbau des Gesundheits- und Bildungswesens, Frauenförderung 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><u>Sachkompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> analysieren ökonomische, politische, gesellschaftliche und räumliche Strukturen sowie ihre Elemente, Funktionen und Wirkungen (SK 3) beschreiben einzelne Geofaktoren und deren Zusammenwirken sowie ihren Einfluss auf den menschlichen Lebensraum (SK 7) verdeutlichen Wirkungen und Folgen von Eingriffen des Menschen in das Geofaktorengefüge (SK 8) <p><u>Methodenkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> arbeiten Kernaussagen aus einfachen 		<p>siehe oben</p>

	<p>Modellvorstellungen heraus (MK 10)</p> <ul style="list-style-type: none">• führen einfache Analysen mit Hilfe interaktiver Kartendienste und Geographischer Informationssysteme (GIS) durch (MK 13)• führen auch mittels themenrelevanter Informationen und Daten aus Medienangeboten eine fragengeleitete Raumanalyse durch (MK 14) <p><u>Urteilskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• beurteilen analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu fachspezifischen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit (UK 10) <p><u>Handlungskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• realisieren ein eigenes fachbezogenes Projekt (HK 6)		
--	--	--	--



Lehrplan Erdkunde – Jg. 10

Unterrichtsvorhaben V

Thema: Alles nur noch global und virtuell? - Räumliche Strukturen unter dem Einfluss von Globalisierung und Digitalisierung

Inhaltsfelder

IF 4 Innovation, Digitalisierung und Medien); IF 6 (Internationalisierung, Globalisierung und Migration

IF 6 Internationalisierung, Globalisierung und Migration

Unterrichtssequenzen	Zu entwickelnde Kompetenzen	Vorhabenbezogene Absprachen	Sprachförderung
<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Raumwirksamkeit von Digitalisierung: Standortfaktor digitale Infrastruktur, Onlinehandel, digital vernetzte Güter- und Personenverkehre, Outsourcing • Raumwirksamkeit von Globalisierung: Veränderte Standortgefüge, Global Cities 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><u>Sachkompetenzen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • können den Ablauf von humangeographischen Prozessen in Räumen (z. B. Strukturwandel, Verstädterung, wirtschaftliche Globalisierung) beschreiben und erklären, • erklären Strukturen und Funktionen von Städten unterschiedlicher Bedeutung in Industrie- und Entwicklungsländern als Ergebnis unterschiedlicher Einflüsse und (Nutzungs-) Interessen, 		<p>Wie zuvor</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • stellen die Globalisierung verursachten Wandel in städtischen und ländlichen Räumen dar, • verwenden ein differenziertes Fachbegriffsnetz. <p><u>Methodenkompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • erklären Fachbegriffe und wenden diese kontextbezogen an (MK 5) • orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von Karten, Gradnetzangaben und mit web- bzw. GPS-basierten Anwendungen (MK 8) • setzen digitale und nicht-digitale Medien zur Dokumentation von Lernprozessen und zum Teilen der Arbeitsprodukte ein (MK 11) • belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Quellenangaben (MK 12) <p><u>Urteilskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen den Stellenwert verschiedener Medien für fachspezifische Entscheidungen und Prozesse (UK 4) • bewerten unterschiedliche Handlungsweisen sowie ihr eigenes Verhalten hinsichtlich daraus resultierender räumlicher Folgen (UK 7) • beurteilen analoge und digitale Arbeitsergebnisse zu fachspezifischen Fragestellungen hinsichtlich ihrer fachlichen Richtigkeit (UK 10) <p><u>Handlungskompetenz:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • artikulieren konstruktive Kritik sowie Lösungsoptionen für Problemkonstellationen (HK 7) 		
--	---	--	--